

1

Ganztagszeiten und -strukturen

Verlässliche Schulöffnungszeiten:
Acht Stunden an fünf Tagen mit
kostenfreiem Zugang

Ermöglichung flexibler, rhythmischer
Kernzeiten und zusätzlicher Angebotszeiten

Adäquate Personalausstattung zur
Abdeckung der Öffnungszeiten

2

Ganztags- elemente und Verbindungen

Ermöglichung unterschiedlicher
Verzahnungsgrade zwischen Unterricht
und übrigen Elementen des Ganztags

Absprache- und Kooperationszeiten

Zusätzliches Personal in Lehrerstellen
und kapitalisiert; ausreichend Sachmittel

Pädagogische Grundorientierung aller
Professionen als Klammer

5

Ganztags- und räumliche Gestaltung

Bundesweit gültige
räumliche Empfehlungen

Einbezug der Schulleitung in
Planung und Bau

Sicherstellung ausreichender
Finanzmittel der Schulträger
für bauliche Aufgaben

Ausstattungsrichtlinien
für flexibel nutzbare
Räume

Fünf Handlungsfelder im Überblick

3

Steuerung und Weiterentwicklung des Ganztags

Ausreichend Zeit und Gestaltungsspielraum
der Schulleitung

Einbezug anderer Professionen
in die erweiterte Schulleitung

Ganztags-spezifische
Qualifizierungen
und Unterstützungssystem

Zeit für (Weiter-)Entwicklung
von Ganztags-schulen durch
alle Professionen

4

Professionen und ihre Kooperation im Ganztags

Überlappende Anwesenheitszeiten
der Professionen und klare
Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten

Schulische Arbeitsplätze für alle Mitarbeiter

Ganztags-spezifische Ausbildungselemente
für alle Professionen

Langfristige Bindung des Personals

MEHR
SCHULE
WAGEN

EMPFEHLUNGEN FÜR
GUTEN GANZTAG



Bertelsmann Stiftung
Robert Bosch Stiftung
Stiftung Mercator
Vodafone Stiftung Deutschland